



# Success Story

## Der Kunde:

**LB BW**

Landesbank Baden-Württemberg

## Die Aufgabe:

Konzernweiter Schutz hochvertraulicher Dokumente, u.a. von Vorstand und Betriebsarzt

## Die Lösung: fideAS® file enterprise

Zentral verwaltete Verschlüsselung und Zugriffskontrolle für Fileserver, Notebooks und mobile Datenträger.

## Hintergrund:

### Landesbank Baden-Württemberg

Die Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) wurde am 1. Januar 1999 durch den Zusammenschluss von SüdwestLB, Landesgirokasse und einem Teil der L-Bank, der Staatsbank Baden-Württembergs, gegründet. Sie ist Universalbank und internationale Geschäftsbank mit voller Geschäfts- und Niederlassungsfreiheit. Mit einer Bilanzsumme im Konzern von 447,7 Mrd. Euro (30.06.2009), mehr als 200 Filialen vorwiegend in Baden-Württemberg und weltweit 20 Stützpunkten sowie rund 13.370 Mitarbeitern im Konzern ist sie die größte Bank im Südwesten Deutschlands. In der Bundesrepublik zählt sie zu den fünf größten Kreditinstituten, weltweit zu den 50 größten Banken. Ihre Hauptsitze liegen in Stuttgart, Karlsruhe, Mannheim und Mainz.

## Die Anforderungen:

### Ende-zu-Ende-Verschlüsselung für eine Citrix-Farm mit 1200 Terminalservern

Die Fachbereiche der LBBW, darunter der Betriebsarzt und der Vorstand der Bank, hatten die Anforderung, dass vertrauliche und zum Teil schon von Gesetzes wegen zu schützende Dokumente auch innerhalb des Bankennetzwerks zu verschlüsseln seien. Die einzusetzende Lösung sollte nicht nur für die 12.000 Arbeitsplätze mit Windows XP geeignet sein, sondern auch auf der Citrix-Farm mit 1200 Terminalservern zum Einsatz kommen. Als Dateiablage sollte Network Attached Storage (NAS) genutzt werden. Neben einem absolut störungsfreien Betrieb, sowie einfacher und kostenschonender Handhabung hatten die Sicherheitsverantwortlichen der LBBW die Anforderung, dass die Lösung für eine Ende-zu-Ende-Verschlüsselung der Daten sorgen musste. Nach einem umfangreichen mehrmonatigen Vergleichstest diverser marktgängiger Produkte stand der Sieger eindeutig fest: fideAS® file enterprise.



## Kundenzitat:

„Die Einbindung von fideAS® file enterprise in unser Netzwerk hat unsere Prozesse vereinfacht, spart enorm Zeit und damit Kosten. Und unsere Anwender merken nicht einmal, dass sie mit verschlüsselten Daten umgehen. Ich höre keine Klagen, das will schon etwas heißen. ‚Net g’schimpft is scho’ g’lobt g’nug‘, sagen wir Schwaben.“

Joachim Seeger  
Security Manager  
Landesbank Baden-Württemberg

# Success Story



## fideAS® file enterprise im Überblick:



Gruppenfähige File & Folder Verschlüsselung



Schutzklassen-konzept für hochsensible Daten



Schutz der Zwischenablage



Applikationskontrolle



Device-Kontrolle

## Unterstützte Betriebssysteme

Windows XP  
Windows 2003 Server  
Windows Vista  
Windows 2008 Server  
Windows 7

## Projekterfahrungen:

### Immer ein offenes Ohr für die Kundenwünsche

Installation und Roll-out von fideAS® file enterprise verliefen störungsfrei und schnell. Aufgrund der sehr einfachen Bedienung der Lösung konnte sich die LBBW sogar die Aufwände einer Schulung der Sicherheitsadministratoren sparen, hier genügte eine kostenfreie Kurzeinweisung durch die Berater von apsec. Auch Spezialanforderungen der Bank nach zusätzlichen Funktionen, unter anderem ein separates Bedienfenster für die Anwender auf den Terminalservern, wurden von den Entwicklern von apsec schnell und zuverlässig erfüllt. Projektleiter Joachim Seeger (LBBW): "Die Firma apsec hat uns mit Ihren schnellen Reaktionen voll überzeugt. Auch der direkte Draht ins Produktmanagement ist für uns ein großer Vorteil. Wir sind hochzufrieden."

## Die Lösung:

### fideAS® file enterprise

fideAS® file enterprise verschlüsselt vertrauliche Dateien unternehmensweit für Arbeitsgruppen vollautomatisch direkt auf dem Arbeitsplatz des Anwenders.

Die Verwaltung und Verteilung der Security Policies erfolgt zentral. Die Benutzerverwaltung kann dabei Benutzer und Gruppen aus dem Active Directory oder einem anderen Verzeichnisdienst über die integrierte LDAP-Schnittstelle importieren. Über Rollentrennung kann eine verteilte Administration im Vier-Augen-Prinzip realisiert werden.

Umfangreiche Protokollierungsfunktionen sorgen für einen reversionssicheren Betrieb.

fideAS® file enterprise bietet Erweiterungsmodule zur Data Leakage Prevention, darunter die Kontrolle mobiler Datenträger und die Kontrolle von Anwendungen.

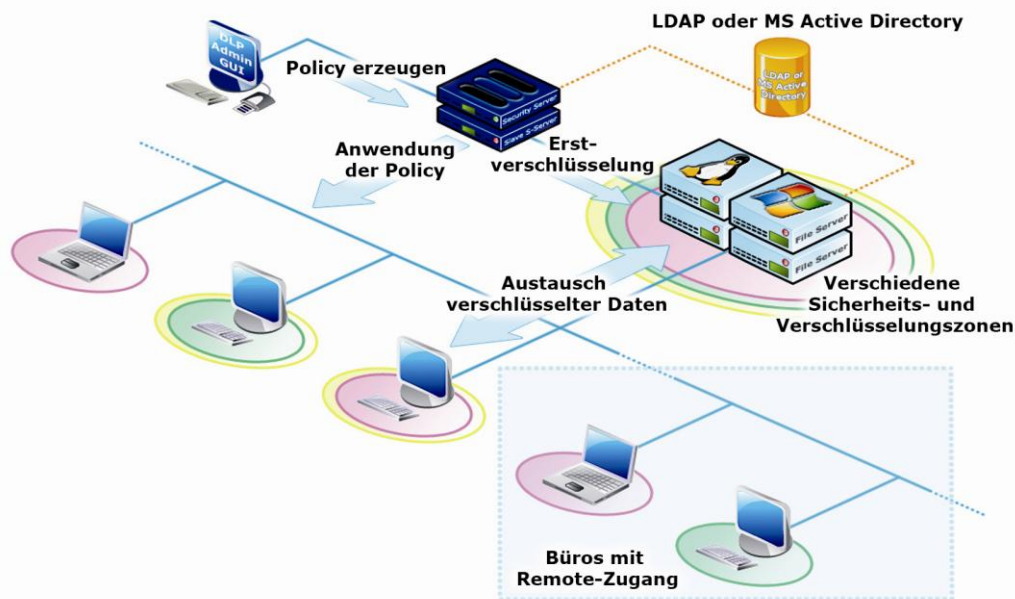


Abbildung 1: Funktionsweise von fideAS® file enterprise